

# Liebfrauen & Johannes

Evangelisch-lutherische Kirche in Neustadt

Gemeindebrief

April / Mai 26



**Hoffnung**  
-trägt sie auch dich?

## Liebe Leserinnen und Leser,

in einer Fußgängerzone in Hamburg verteilten neulich Kinder Tüten. Sie fragten Vorbeigehende, ob sie ihnen etwas schenken dürften. Wer wollte, erhielt eine liebevoll gestaltete Tüte mit der Aufschrift „Eine Tüte voller Hoffnung!“. Die Kinder hatten in der Schule Symbole und Worte gesammelt, gestaltet und eingepackt, um anderen Menschen damit Hoffnung zu machen. Was für eine wundervolle Idee!



Wenn es doch immer so einfach mit der Hoffnung wäre! Wenn man sie sich hin und her schenken könnte und dadurch das Leben heller würde. Manchmal ist es gar nicht so leicht, die Hoffnung zu behalten – wenn man traurig ist, wenn der Weg nach vorn versperrt erscheint.

Und gleichzeitig ist Hoffnung lebensnotwendig. Die Hoffnung auf den nächsten Tag, die Hoffnung auf eine Begegnung, die Hoffnung auf das Gute in der Welt – kleine und große Hoffnungen begleiten uns im Alltag. In diesem Heft laden wir Sie ein, auf Hoffnungssuche zu gehen. Welche Hoffnung tragen Sie in sich? Was hat Hoffen und Glauben für Sie miteinander zu tun? Vielleicht regen unsere Artikel und Interviews Sie an, weiter darüber nachzudenken und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Wir wünschen Ihnen Hoffnung – gerade in der Osterzeit, die in diesem Jahr bis in den Mai hinein reicht. Sie erzählt uns etwas davon, dass mit dem Tod nicht alles aus ist. Wir dürfen – mitten im Leben – Auferstehung sehen lernen und darauf vertrauen: Gott ist da – in der Dunkelheit der Nacht und an jedem neuen Tag.

Frohe Ostern!

Im Namen der Redaktion  
Beate Peters

## Inhalt

- 2 Editorial
- 3 **angedacht**  
Herzlich Willkommen
- 3 **jetzt und bald**
- 4 Angebote 60+
- 5 Tauffest & Sternenkinder
- 6 Anmeldung Konfis
- 7 Ostergottesdienste
- 8 Himmelfahrtsgottesdienst & Bibellesung
- 9 Ökumenischer Spaziergang
- 10+11 Glockenturm Johannes
- 12+13 Aus den Kirchenvorständen
- 13 **interview**
- 15 Hoffnung
- 16+17 **Gottesdienste**  
**theologisch**
- 18 Hoffnung auf Mehr
- 18 **kinder im blick**
- 20 Kinderkirche
- 21 Kirchenkrümel & Kinderchor
- 22 Rudi und das Purimfest
- 23 70 Jahre Kita Liebfrauen
- 23 **jugend im Blick**
- 24 Aktuelles aus der Jugendarbeit
- 24 **kirchenmusik**
- 25 Kammerchor Schloss Ricklingen
- 26 Chor-Probenwochenende
- 26 **reinblick**
- 27 Frauenfrühstück & Weltladen
- 28 Einfach heiraten
- 28 **gruppen**
- 30 Angebote
- 31 Freud & Leid
- 32 Konfirmationstermine
- 33 Adressen
- 35 Impressum

# Worauf hoffst Du ?

Liebe Gemeindemitglieder,  
liebe Neustädter!

Worauf hoffst Du? Welche Hoffnung trägt Dich? Gerade in einer Zeit, die für viele Menschen oft hoffnungslos zu sein scheint, ist die Suche nach einer eigenen Antwort auf diese Frage wichtig. Der Angriffskrieg auf die Ukraine kommt nicht zu einem Ende, es gibt so viel Gewalt, Not und Hunger in der Welt und auch wir leben in einem Umbruch! Was uns früher Sicherheit und Halt gab, ist brüchig geworden.

Viele Menschen sind müde, zweifeln oder sehen keinen Ausweg, keine Zukunft mehr und hoffen doch. Doch worauf hoffst Du? Welche Hoffnung trägt Dich?

Da fällt mir ein Bibelvers ein: 1 Petrus 1,3: „Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten“. Die Hoffnung trägt uns nicht, weil wir stark sind, sondern weil Gott treu ist. Dieses Wort nimmt



uns den Druck, selbst stark sein zu müssen. Hoffnung gründet nicht in unserer eigenen Kraft, unserer Zuversicht oder unserem Durchhaltevermögen. Sie lebt aus Gottes Treue. Gerade, wenn wir in unserem Leben hoffnungslos sind, können wir es spüren, was diese Hoffnung bedeutet: Sie ist kein optimistisches Gefühl, sondern ein Vertrauen – auch gegen alle sichtbaren Umstände. Nicht wir halten die Hoffnung fest, sondern

sie hält an uns fest, sie trägt uns. Gottes Treue ist größer als unsere Angst. Sie bleibt, wenn unsere Kräfte schwinden. Denn Gott ist Mensch geworden, lebte in Jesus so wie wir, hat gelitten und Jesus rief am Kreuz: „Mein Gott, mein Gott warum hast Du mich verlassen?“ und erfuhr dann die größte Gottesnähe. So dicht erfahren auch wir im Leben unseren Karfreitag und den Ostermorgen.

Jesus ist auferstanden!  
Und das feiern wir!  
Ostern ist das Hoffnungsfest des Lebens!

Ihr Pastor Bernhard Julius

## Angebote 60+

• **Klönfrühstück:** Mittwoch, 8. und 22. April, 13. Mai, 9.30 Uhr, Gemeindehaus Johannes. Anmeldung bei Familie Frisch, Tel.: 90 15 741.

• **Spielesachmittag:** Mittwoch, 8. April und 13. Mai, 15 bis 17 Uhr, Haus der Kirche, Liebfrauen.

• **Sektkellerei Duprès:** Dienstag, 14. April. Eine Führung im Sektkeller ist ein Garant für exklusive Stimmung und unvergessliche Momente. Die Dauer der Führung beträgt ca. 90 Minuten und beinhaltet einen Fachvortrag, eine exquisite Verkostung von 4 Sekt-Sorten und das Probieren von verschiedenen Bränden und Likören. Kostenbeitrag: 15,00 EUR.

14.4.2026, 10.50 Uhr, Treffen vor dem Eingang im Schloss Landestrost. Anmeldungen bis zum 7. April bei Familie Frisch, Tel.: 05032 – 90 15 741

• **Filmabend:** Dienstag, 21. April, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Johannes. Thibaut ist ein berühmter Dirigent, der die Konzertsäle der ganzen Welt bereist. In der Mitte seines Lebens erfährt er, dass er adoptiert wurde und auch einen jüngeren Bruder hat, Jimmy, der in einer Schulküche arbeitet und Posaune in der Blaskapelle einer Arbeiterstadt spielt. Die beiden Brüder könnten unterschiedlicher nicht sein. Nur in einer Sache sind sie sich einig: ihrer Liebe zur Musik. Thibaut ist beeindruckt vom musikalischen Talent seines Bruders. Er will seinem Bruder helfen, sein Talent zu entfalten und mit dem kleinen Orchester einen nationalen Wettbewerb zu gewinnen. Im Anschluss an den Film ist Gelegenheit zum Gespräch bei Wasser und Wein.

• **Busfahrt in den Harz:** Mittwoch, 6. Mai  
Wir laden ein zu einer ganztägigen Fahrt in den Harz. Transportiert werden wir mit einem modernen, komfortablen Reisebus der Firma BLOCK BUSREISEN.

Die Route führt uns über Bad Harzburg (mit Gelegenheit zum Spaziergang in der Innenstadt), Romkerhaller Wasserfall, Okertalsperre, Hahnenklee mit der Stabkirche (mit Gelegenheit zum Spaziergang im Kurpark), Torfhaus mit Blick auf den Brocken. Rollatoren können mitgenommen werden. Kosten für Fahrt, Mittagessen und Kaffee: 76,50 EUR. Der Betrag ist auf ein Konto zu überweisen, das nach der Anmeldung mitgeteilt wird. 6.5.2026, 8.00 Uhr, Treffen am Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) in Neustadt. Rückankunft um 19.30 Uhr.

Fragen und Anmeldungen bis zum 10. April bei Familie Frisch, Tel.: 05032 – 90 15 741

### • **Gemeindefrühstück 60+:**

Dienstag, 19. Mai, 9 bis 11.30 Uhr, Gemeindehaus Johannes.

Das Projekt „60+“ besteht seit 15 Jahren – und die Ideen gehen uns nicht aus. Wir feiern Geburtstag und blicken zurück, wie alles begann. Einkaufsumlage für das Frühstück: 6,00 EUR.

Anmeldungen bitte bei Familie Reuse ab 4. Mai, ab 9 Uhr (Tel.: 05032 – 80 10 81).

### **Kontakt:**

Für das Orga-Team:  
Jürgen Frisch,  
Lisztstraße 3  
31535 Neustadt  
Tel.: 05032 – 90 15 741  
mobil: 0171 – 54 49 347  
E-Mail: [info@jfrisch.de](mailto:info@jfrisch.de)  
Website: [www.sechzigplus.info](http://www.sechzigplus.info)



# Tauffest am Steinhuder Meer



Die Gemeinden der Region laden wieder ein zum Tauffest am 7. Juni um 11 Uhr an der "Weißen Düne" in Mardorf. Es werden Menschen jeden Alters getauft. Für die Anmeldung zur Taufe wenden Sie sich an das Gemeindebüro Ihrer Gemeinde:  
Liebfrauengemeinde Tel.: 9 48 79  
Johannesgemeinde Tel.: 39 68

# Sternenkinder

## Wir nehmen Abschied ...

Gemeinsam wollen wir am 9. Mai um 13 Uhr auf dem Friedhof der Lindenstraße liebevoll Innehalten, Lichter anzünden und alles vor Gott bringen, was uns auf dem Herzen liegt. Beigesetzt werden alle Sternenkinder aus Neustadt, die im Zeitraum 1. November 2025 bis 1. Mai 2026 verstorben sind. Herzlich eingeladen sind jedoch ALLE Menschen, die jetzt oder vor langer Zeit ein Sternenkind verloren haben.



Pastorin Sarah Pantke & Team



## Glanzeleistungen aus der Lackiererei!

temps GmbH Malereibetriebe  
Hertzstraße 1 | 31535 Neustadt | Tel.: 05032 803-33  
E-Mail: info-neustadt@temps.de | www.temps.de

**temps**<sup>®</sup>  
Lackierungen



## Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Gemeinschaft erleben, Glauben entdecken, Neues ausprobieren – dazu lädt der Konfirmandenunterricht herzlich ein.

Bis Ende Mai können Jugendliche angemeldet werden, die etwa 12 Jahre alt sind oder nach den Sommerferien die 7. Klasse besuchen. Die Anmeldung erfolgt online über den untenstehenden Link. Eine frühzeitige Anmeldung ist wichtig für die Planung des Konfirmandenferienseminars im Jugendhotel Oberwimm.

Der Start in die Konfirmandenzeit wird im Herbst und Winter mit Begrüßungsgottesdiensten gefeiert. Der Unterricht beginnt nach Ostern 2027 und findet ein Jahr lang regelmäßig während der Schulzeit im Gemeindehaus statt, überwiegend donnerstags 16.30-18 Uhr. Begleitet werden die Konfis von engagierten Teamern, die die Zeit aktiv mitgestalten.

Ein Höhepunkt ist das Konfirmandenferienseminar vom 7.–16. August 2027 in Wagrain (Österreich) mit Gemeinschaft, Aktionen und neuen Erfahrungen.

Zu Weihnachten gestalten die Konfis ein Krippenspiel am Heiligabend. Am Ende der Konfirmandenzeit feiern sie einen eigenen Gottesdienst, den Vorstellungsgottesdienst. Die Konfirmationen finden 2028 in den vier Wochen nach Ostern statt.

zur Anmeldung :

Ansprechpartner:  
Pastor Sebastian Thier  
Johannesgemeinde  
Tel. : 05032-9011073  
Pastor Bernhard Julius  
Liebfraueugemeinde  
Tel. : 05032-964419



## Tagesfahrt in den Harz

Die Organisatoren von „60+“ veranstalten in Zusammenarbeit mit BLOCK BUSREISEN am 6. Mai eine Tagesfahrt in den Harz.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Veranstaltungshinweisen von „60+“ auf Seite 4.

Vorbehaltlich freier Kapazitäten steht dieses Angebot allen Leserinnen und Lesern offen.



# Herzliche Einladung zu Osternacht und Osterfrühgottesdienst

Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden, Halleluja. Das wollen wir feiern, uns freuen und erleben, was Ostern für uns bedeutet.

Dazu laden wir Sie ganz herzlich ein in unseren Ostergottesdiensten nachts und am frühen Morgen.

Die Johannesgemeinde feiert einen Osternachtsgottesdienst mit Pastor Sebastian Thier und Team am Samstag, 4. April um 23 Uhr. Dieser stimmungsvolle Gottesdienst ist mit Taufe.

In der Liebfrauenkirche findet am Ostersonntag um 6 Uhr ein Osterfrühgottesdienst zum Sonnenaufgang statt.

Der Festgottesdienst unter der Leitung von Pastor Bernhard Julius, wird musikalisch von dem Gesangsensemble Quattro Stagioni mitgestaltet.

Im Anschluss lädt die Liebfrauenkirche zum Osterfrühstück ein und bitte alle, wer mag und kann, etwas zum Essen für das Buffet mitzubringen und es vor dem Gottesdienst im Haus der Kirche abzugeben.

Zur besseren Planung, melden Sie sich für das Osterfrühstück bitte bei Küsterin Petra Handtke oder im Kirchenbüro Liebfrauen an.

PROJEKTENTWICKLUNG | IMMOBILIENINVESTMENT UND -VERWALTUNG |  
ERRICHTUNG SCHLÜSSELFERTIGER WOHN- UND GESCHÄFTSGEBÄUDE |  
BAUPLANUNG UND -STATIK

IMMOBILIEN



SIND KEINE RAKETENWISSENSCHAFT

**RUND UM DIE IMMOBILIE IMMER FÜR SIE DA.**  
UND STÄNDIG AUF GRUNDSTÜCKSSUCHE: **05032 98200**  
**WWW.RAHLFS.EU**



# Open Air Himmelfahrtsgottesdienst

Herzliche Einladung am 14. Mai um 11 Uhr zum regionalen Open Air Himmelfahrtsgottesdienst in Bordenau, Am Kampe 3-5.

Alle aus allen Himmelsrichtungen, von nah und fern, sind herzlich eingeladen den Open Air Himmelfahrtsgottesdienst im Gemeindegarten Bordenau mitzufeiern, ob Sie mit dem Auto, zu Fuß oder dem Fahrrad kommen.

Unter dem Thema „Segen, der vom Himmel fließt“, aus dem Lied von Paul Gerhardt „Geh aus mein Herz und suche Freud“, wollen wir Christi Himmelfahrt feiern und laden dazu ein im Gottesdienst sich auch persönlich segnen zu lassen.

Nach dem Gottesdienst gibt es Würstchen und Getränke und es ist Zeit für Gespräche und Begegnungen.

Von der Liebfrauengemeinde lädt Pastor Bernhard Julius am 14. Mai um 10 Uhr zu einer gemeinsamen Radtour ein. Vom Kirchplatz aus starten wir mit dem Fahrrad und radeln durch die frühlingshafte Landschaft bis nach Bordenau, ganz im Sinne des Liedes

„Geh aus mein Herz und suche Freud“.  
„Hilf mir und segne meinen Geist,  
mit Segen, der vom Himmel fließt“.

## „Spirit & Wine“ am 29. Mai

Herzliche Einladung zu „Spirit & Wine“, dem anderen Gottesdienst in besonderer Atmosphäre, am Freitag, den 29. Mai, um 19 Uhr in der Johanneskirche.

Auch diesmal geht es wieder um ein lebensnahes Thema - lassen Sie sich überraschen! Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es wieder ein geselliges Beisammensein bei Wein, Brot, Käse und nichtalkoholischen Getränken.

## Bibellesung

Pastor Bernhard Julius lädt ein zur Bibellese in die Liebfrauenkirche Neustadt. An sechs Abenden wollen wir das Lukasevangelium vom Anfang bis zum Ende in sechs Abschnitten laut lesen und genau auf die gute Botschaft hören und diese Worte in uns aufnehmen. Wir treffen uns jeweils am Mittwoch um 17 Uhr für ca. eine Stunde in der Sakristei.

1. am **15.4.** Anfänge – Lk 1–2;
2. am **22.4.** Vorbereitung – Lk 3–4, 13;
3. am **29.4.** Galiläa – Lk 4, 14–9, 50;
4. am **6.5.** Unterwegs nach Jerusalem – Lk 9,51–19,27;
5. am **13.5.** Leiden – Lk 19, 28–23;
6. am **20.5.** Auferstehung – Lk 24.

Herzlich willkommen, alle Menschen aus nah und fern sind eingeladen.

Ihr Pastor  
Bernhard Julius

# Gemeindereise

## in die schöne Pfalz und zur Elsässischen Weinstraße

### Wenn einer eine Reise tut, ...

Herzliche Einladung zu einer interessanten Gemeindereise vom 06.09. bis 11.09.2026. der Kirchengemeinden Liebfraungemeinde & Frielingen-Horst-Meyenfeld - unter der Leitung von Pastor Bernhard Julius und Pastorin Lore Julius. Der Preis p. P. im DZ: EUR 800\*. Die Reise beginnt mit Abfahrt von Hannover. Während der Reise werden u. a. Mainz, Worms, Speyer, das Hambacher Schloss, Rhodt unter Rietburg und Colmar besichtigt. Geführte Rundfahrt in Straßburg sowie Führung im Unterlinden-Museum in Colmar. Während der ganzen Zeit steht uns ein Reisebus zur Verfügung. Die Unterbringung erfolgt in den Hotels Zum Schwanen in Osthofen bei Worms, in den Christl. Gästehäusern Lachen bei Neustadt a. d. Weinstr. Und im Ibis Styles Colmar Nord im Doppelzimmer mit Bad o. Dusche/WC bei 5x Frühstück und 2x Abendessen.

Die Leitung übernimmt das Pastorenehepaar Bernhard u. Lore Julius, und Sup. in.R. Albert Henz aus Iserlohn.

Nähere Informationen geben Ehepaar Julius

Tel.: 017640411517 oder

per Mail: lb.julius@t-online.de

Direkte Anmeldung bei der ReiseMission, Jacobstr. 10, 04105 Leipzig, Tel. 0341 308541-0

Anmeldeschluss: 08.06.2026

### ... dann hat er was zu erzählen.

Kommen Sie mit! – Herzliche Einladung Pastorin Lore Julius und Pastor Bernhard Julius

# Ökumene on Tour

## Einladung zum Osterspaziergang

Auch in diesem Jahr geht es wieder mit einem Spaziergang quer durch unsere Neustädter Stadtgemeinden. Los geht es um 9 Uhr an der Johanneskirche. Wir starten mit einer Begrüßung, Gebet, Lied. Dann geht es weiter zur Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde (EFG) und zur katholischen Gemeinde „St. Peter & Paul“. Zum Abschluss finden wir uns dann in der Liebfraungemeinde zu einem besinnlichen Abschluss zusammen.

Kommen Sie vorbei – Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Spaziergang mit Ihnen.

Pastorin Sarah Pantke



# Der Glockenturm von Johannes

## Wie geht es weiter ?

Der Glockenturm am Wacholderweg ist ein fester Bestandteil der Johannesgemeinde. Bereits von weitem weist er den Weg zur Kirche und zum Gemeindehaus. Seine Glocken rufen zum Gottesdienst und strukturieren den Tag. Der Turm wurde 1983 unter anderem mit Spendengeldern finanziert und seine drei Glocken wurden zu verschiedenen Anlässen geläutet. Nun sind größere Sanierungsarbeiten am Turm notwendig.

Das offensichtlichste Problem ist der Zustand des hölzernen Glockenhauses, das seit 42 Jahren in luftiger Höhe den Witterungseinflüssen ausgesetzt ist. Das Holz ist inzwischen morsch und muss schon seit Jahren mit einem unansehnlichen Netz gesichert werden. Bei der letzten Wartung wurde zudem festgestellt, dass die Aufhängung der obersten Glocke inzwischen ebenfalls durch Witterungseinflüsse geschädigt ist. Ein Austausch des hölzernen Glockenjochs ist in absehbarer Zeit erforderlich, um die Sicherheit der Glockenanlage zu gewährleisten.

Und zu guter Letzt können wir seit einigen Jahren nur noch jeweils eine einzelne Glocke läuten. Ein Schwingungsgutachten hat im Jahr 2019 ergeben, dass die Standsicherheit des Turmes bei der Nutzung des vollen Geläutes nicht mehr gegeben ist. Aufgrund eines Konstruktionsmangels wird der Turm bei der Nutzung des vollen Geläutes zu sehr in Schwingung versetzt.

Die Sanierung des Glockenhauses sowie die Lösung des Schwingungsproblems wurden bisher aus Kostengründen zurückgestellt. Da wir nun in den nächsten Jahren gezwungen sind, Sanierungsarbeiten an dem Turm vorzunehmen, hat der Kirchenvorstand eine Projektgruppe „Glockenturm“ eingesetzt

und auf deren Vorschlag entschieden, alle drei Probleme gleichzeitig anzugehen.

Was ist geplant? Die Läuteanlage soll nach dem sogenannten „Schweizer Modell“ saniert werden: Die Glocken erhalten geänderte Klöppel und eine neue Aufhängung. Wir erwarten, dass diese Änderungen das Schwingungsverhalten des Turmes so beeinflussen, dass wir wieder alle drei Glocken gleichzeitig läuten können. Im Zuge dieser Arbeiten soll auch die Glockenstube grundlegend saniert werden.

Sie möchten mehr über das Projekt wissen? Dann kommen Sie doch am 19. April in die Johanneskirche. Im Anschluss an den Gottesdienst, der sich ebenfalls mit dem Thema „Glocken“ beschäftigen wird, wird uns Matthias Braun, Leiter des Amtes für Bau- und Kunstpflege Hannover, näher erläutern, was es mit dem „Schweizer Modell“ auf sich hat und welche Arbeiten am Glockenturm im Einzelnen erforderlich sind. Der Kirchenvorstand und die Projektgruppe „Glockenturm“ werden die weiteren Planungen vorstellen und über die zu erwartenden Kosten informieren.

Diesbezüglich sind wir auch schon im Austausch mit dem Kirchenamt und erwarten alsbald valide Zahlen, insbesondere zu den Eigenmitteln, die wir als Gemeinde für die Sanierung des Glockenturms aufbringen können. Schon jetzt ist allerdings klar, dass es nicht ohne Förderungen und Spenden von Unternehmen und Privatpersonen gehen wird. Wir arbeiten zurzeit an einem Fundraising-Konzept, um die benötigten Gelder zu akquirieren – damit möglichst bald wieder ein Glocken-Dreiklang zum Gottesdienst läuten kann.

Wir suchen Menschen, die ein Herz für Glockenklänge haben!

Dazu wird es verschiedene Spenden-Aktionen geben. Wer schon jetzt spenden möchte, kann dies gerne mit einer Überweisung mit folgendem Verwendungszweck auf unser Konto tun:

0-15642-196992 Spende Glockenturm  
Johannes-Kirchengemeinde  
Neustadt a. Rbge.

Ev.-luth Kirchenkreis Neustadt-Wunstorf  
IBAN DE 63 2505 0180 0041 1300 71  
BIC SPKHDE2HXXX  
Sparkasse Hannover



## Ein Herz für Glockenklänge

Wir erneuern die « Glockenstube » unseres Kirchturms.

**Helfen Sie mit Ihrer Spende!**

## Der Kirchenvorstand der Johannesgemeinde informiert

Rückblick und Ausblick standen auch diesmal im Mittelpunkt unserer Gemeindeversammlung am 15. Februar.

Für den Rückblick hatten wir verschiedene Gemeindegruppen eingeladen, aus ihrem Alltag und von ihren Aktivitäten zu berichten. Die Beiträge zeigten eindrucksvoll, wie bunt und vielfältig das Gemeindeleben unserer Johannesgemeinde ist: Menschen aller Generationen und mit unterschiedlichen Interessen finden hier ihren Platz – von den Kleinkindern in der Krabbelgruppe, Kindern im Kindergottesdienst, Jugendlichen in der Konfirmanden- und Jugendarbeit, musikalischen Gruppen wie den ChorKids, Sing-mit und Kumbayah, bis hin zu den Senioren im Seniorenkreis und bei den Angeboten von 60+.

Als großes Fest für Jung und Alt planen wir in diesem Jahr wieder ein Gemeindefest. Es soll am 6. September stattfinden. Merken Sie sich diesen Termin doch gerne schon einmal vor – wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen zu feiern.

Nach langer Vorarbeit liegt inzwischen ein Konzept für die Sanierung des Glockenturms vor. Für die Umsetzung benötigen wir allerdings noch weitere finanzielle Mittel, die wir über Spenden einwerben möchten. Ausführlich informiert ein eigener Artikel in diesem Gemeindebrief über das Sanierungskonzept. Außerdem laden wir herzlich zu einem besonderen Gottesdienst am 19. April zum Thema Glocken ein. Im Anschluss hält Matthias Braun, Leiter des Amtes für Bau- und Kunstpflege und anerkannter Glockenfachmann, einen Vortrag, in dem er auch auf die geplante Sanierung des Glockenturms eingeht.

Eine gesegnete Osterzeit wünscht Ihnen

Sebastian Thier



 **DIAKONIASTATION  
NEUSTADT**  
*Häusliche Alten- und Krankenpflege*

**Unterwegs für Sie in Neustadts Stadtteilen**

Wir unterstützen und beraten Sie und Ihre Angehörigen einfühlsam und zuverlässig in allen Bereichen der ambulanten Alten- und Krankenpflege.



Albert-Schweitzer-Str. 2 • Neustadt  
Telefon 05032 59 94  
info@dst-neustadt.de • www.dsth.de

@diakoniestationenHannover

## Der Kirchenvorstand der Liebfraugemeinde informiert

Seit der Einführung von Pastor Julius wissen wir, dass es eine gute Entscheidung war, die Gottesdienste eher im gemütlich, warmen Haus der Kirche an Liebfrauen abzuhalten.

So entdecken wir gerade alte Räume neu. Dank unseres Tischaltars bekommen auch Gottesdienste im Gemeindesaal ihren ganz eigenen Charme. Im Februar hatten wir dann auch gleich noch zwei große Veranstaltungen in den Saal verlegen müssen.

Die Worship Night hat knapp 100 junge und jung gebliebene Menschen angelockt und das Haus erstrahlte hierfür in einem ganz neuen Licht. Direkt am nächsten Tag wurde vom Habermannschen Kammerorchester dann unter Beweis gestellt, dass der Saal auch für klassische Konzerte geeignet ist.

Aber auch, wenn wir diesen Winter wieder einmal gemerkt haben, wie vielseitig unser Haus der Kirche an Liebfrauen ist, so hoffen wir doch bis zum nächsten Winter unser Heizungsproblem gelöst zu haben und wenn nicht, dann haben wir bereits jetzt ein erprobtes Konzept. Ab Karfreitag wird es hoffentlich wieder wärmer draussen, so dass wir ab dann in der Kirche unsere Gottesdienste feiern können.

Mitte März begibt sich der Kirchenvorstand mit den Pastoren Bernhard Julius und Marcus Krause in Klausur um eine Bestandsaufnahme der Gemeinde vorzunehmen und zu planen wie wir uns zukünftig aufstellen wollen, um Ideen zu sammeln und Verantwortlichkeiten neu festlegen. Es liegt eine spannende Zeit vor uns, mit vielen kleinen und großen Themen, die in den Blick genommen werden wollen.

Silke Besdo

FRISEUR  
**HORL**  
MEISTERBETRIEB



Telefon 0 50 32 34 47 • [www.horl.de](http://www.horl.de)  
Dienstage - Freitage 8:30 - 18:00 Uhr + Samstags 8:30 - 13:00 Uhr

# Ich wünsche dir ...

Ich wünsche dir, ich wünsche mir das Licht in  
dunkler Nacht.

Dass uns ein kleiner feiner Strahl das Dunkel  
heller macht.

Ich wünsche dir, ich wünsche mir,  
dass wir nach vorne sehn.

Dass wir behütet und beschützt auf unsern  
Wegen gehn.

Ich wünsche dir, ich wünsche mir viel  
Zuversicht und Mut.

Dass auch bei Angst Vertrauen wächst:  
Es wird doch wieder gut.

Ich wünsche dir, ich wünsche mir,  
dass Hoffnung wachsen kann.

Dass wir an jedem neuen Tag das Leben  
packen an.

Ich wünsche dir, ich wünsche mir Vertrauen:  
Gott ist da!

Er sieht das Leben, liebt die Welt,  
ist dir und mir sehr nah.

Beate Peters



# Hoffnung



Mein Name ist Ursula Schäfer. Ich bin 77 Jahre alt, so gehöre ich also zur alten Generation. Mein Alter stört mich überhaupt nicht. Ich bin zufrieden und sehr dankbar,

dass ich diese Jahre im Frieden erleben konnte. Es gibt die Nachkriegsgeneration, dazu gehöre ich auch. Wir hatten großes unvorstellbares Glück in einer guten Zeit in Frieden auf dieser schönen Welt leben zu können. Es gab aber auch für mich schwere Zeiten, doch ich hatte immer die Hoffnung, die Zuversicht und das Vertrauen: Nach diesen nicht so guten Zeiten werden ruhigere Tage, Wochen Monate und Jahre kommen. Hoffnung zu haben, ist meine Erwartung, dass alles gut wird. Jeden Freitag gehe ich in die Liebfrauenkirche zum Friedensgebet. In diesem Kreis mit anderen zusammen zu sein, zu singen und zu beten und unseren guten Gott um Frieden auf dieser Welt zu bitten, lässt in mir die Hoffnung wachsen, es wird gut. Wir Menschen werden mit der Zeit lernen im Frieden zu leben und haben die Aufgabe diese Hoffnung weiterzugeben. Ich selbst fühle mich von Gott getragen, behütet und geschützt. Gott gibt mir immer wieder neue Kraft.



Meine Hoffnung für mich ist, dass ich auch weiterhin so viele liebe Menschen um mich haben kann wie jetzt gerade; meine Freunde und meine Familie. Ich hoffe aber auch darauf, dass ich aktiv dabei mithelfen kann, dass ich und hoffentlich auch irgendwann mal meine Kinder, aber auch wir alle, immer noch eine so schöne Welt zum Leben haben können - eine bunte, vielfältige, friedliche und nicht durch den Klimawandel zerstörte Schöpfung. Und ich hoffe darauf, das zusammen mit ganz vielen anderen anpacken zu können!  
Benjamin, 17 Jahre



Hoffnung, trägt sie auch dich?

Ich bin 1986 geboren und kenne Krieg, Hunger und Zerstörung glücklicherweise nur aus Medien und Geschichtsbüchern. Vielleicht prägt das meinen Blick auf die Hoffnung: Sie zeigt sich oft dort, wo ich wenig oder kaum Einfluss habe auf das Gelingen. Wenn ich im Urlaub auf schönes Wetter hoffe, dann steckt darin ein Wunsch, dessen Erfüllung ich nicht selbst beeinflussen kann. Hoffnung bedeutet für mich, dass nicht alles in meiner Hand liegt. Getragen fühle ich mich stärker von der Zuversicht. Ich verstehe sie als einen ruhigen positiven Blick nach vorn – im Vertrauen darauf, dass Veränderung möglich werden kann durch mein Handeln, meine Haltung und mein Tun. Beide Begriffe – Zuversicht und Hoffnung – zähle ich zu einer optimistischen Lebenseinstellung.  
Denise Schille

		
<b>2. April</b> Gründonnerstag	19 Uhr, Gemeinsame Tischabendmahlsfeier in Johannes (Gemeindesaal) mit anschließendem Essen Pastor Dr. Thier	
<b>3. April</b> Karfreitag	10 Uhr Gottesdienst Pastor Julius 15 Uhr Musik zur Sterbestunde mit Kantorei	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Pantke
<b>4. April</b> Karsamstag		23 Uhr Osternachtsfeier mit Taufe Pastor Dr. Thier
<b>5. April</b> Ostersonntag	6 Uhr Gottesdienst mit Quattro Stagioni Pastor Julius, im Anschluss Osterfrühstück	10 Uhr Abendmahls-gottesdienst mit Posaunenchor Pastorin Pantke
<b>6. April</b> Ostermontag	Ökumenischer Osterspaziergang, 9 Uhr Auftakt in Johannes, ca. 10.40 Uhr Abschluss in Liebfrauen	
<b>12. April</b> Quasimodogeniti	10 Uhr Gottesdienst Pastor Krause	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Pantke Tempelmokka
<b>19. April</b> Misericordias Domini	10 Uhr Konfirmation Diakon Elmhorst Pastor Julius	10 Uhr Gottesdienst über Glocken Pastor Thier, im Anschluss Vortrag von M. Braun
<b>26. April</b> Jubilare	10 Uhr Gottesdienst Pastor Julius	10 Uhr Konfirmation Pastor Dr. Thier

Gemeinsame 6-Tages-Reise der Kirchengemeinden  
Liebfrauen und Frielingen-Horst-Meyenfeld:  
**In die schöne Pfalz und zur Elsässischen Weinstraße**  
vom 6.9. bis 11.9.2026  
mehr Informationen hier :



		
<b>3. Mai</b> Kantate	10 Uhr Gospelgottesdienst Pastor Julius	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Pantke
<b>10. Mai</b> Rogate	10 Uhr Gottesdienst Pastor Julius	10 Uhr Konfirmation Pastor Dr. Thier
<b>14. Mai</b> Christi Himmelfahrt	Gemeinsame Radtour nach Bordenau Abfahrt 10 Uhr Kirchplatz Liebfrauen 11 Uhr Himmelfahrtsgottesdienst in Bordenau im Gemeindegarten Pastorin Pantke und Pastor Julius,	
<b>17. Mai</b> Exaudi	10 Uhr Gottesdienst Pastorin Pantke	10 Uhr Gottesdienst Pastor Dr. Thier Tempelmokka
<b>24. Mai</b> Pfingstsonntag	10 Uhr Abendmahls- gottesdienst mit Kantorei Pastor Julius	10 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor Pastor Dr. Thier
<b>25. Mai</b> Pfingstmontag	11 Uhr Regionalgottesdienst in Schneeren hinter der Kirche Pastor Krause	
<b>31. Mai</b> Trinitatis	18 Uhr Gospelgottesdienst Pastor Julius	11 Uhr Familiengottesdienst mit Tauferinnerung im Kirchgarten Pastorin Pantke und JohKi-Team
<b>7. Juni</b> 1. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr regionales Tauffest am Steinhuder Meer Pastorin Griese, Pastor Julius, Pastor Krause, Pastor Dr. Thier	

# Hoffnung auf MEHR ...

Wenn ich an die Hoffnung denke, dann kommt mir immer ein Zitat der Shoalüberlebenden Anita Lasker-Wallfisch in den Sinn „Man hofft, solange man atmet“. Ja, die Hoffnung, sie ist etwas Universales, was jedem Menschen innewohnt und sie ist nicht totzukriegen. Selbst in unserem Herrn Jesus Christus, als er am Kreuz hängt und Todesqualen stirbt, versiegt die Hoffnung nicht. Denn er betet zu Gott und fragt ihn an: „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“ Da ist Hoffnung auf einen Gott, der auf die Seinen schaut, trotz aller Todesqualen. Ein Gott, der ihn nicht vergessen und nicht aufzugeben vermag. Doch dann wird die Hoffnung kleiner und kleiner und scheint doch zu sterben. Doch dann geschieht das Unvorstellbare – Jesus ist auferstanden von den Toten und er wird auch in diesem Jahr von den Toten auferstehen. Der Tod hat nicht das letzte Wort, das ist die Hoffnung, die wir haben und niemals verlieren. An Ostern wird sie zu einer unvorstellbaren Gewissheit. Was für eine Botschaft. Was für eine Hoffnung, dass auch wir und alle unsere Liebsten einst

auferstehen werden von den Toten. Die Hoffnung, am Osterfest erstrahlt sie in neuer und unversiegbare Blüte. Aber in diesen Tagen beginnt es nicht nur zu grünen und zu blühen allüberall. Nein, auch die Sonne strahlt uns mit voller Kraft den Weg ins Osterlicht. Nach dem dunklen Winter können viele Menschen sie wohl mehr gebrauchen als alles andere. In der christlichen Tradition stehen das Licht und die Sonne für den Auferstandenen. Im Johannesevangelium bezeichnet er sich selbst sogar als das Licht der Welt (Joh 8,12) und mir schenkt diese Botschaft in diesen Tagen Hoffnung auf mehr. Hoffnung darauf, dass die Dunkelheit, alle Grausamkeiten und der Tod nicht das letzte Wort haben. Christus, er ist die wahre Sonne. Die Hoffnung, das Licht und das Leben sind es, die das letzte Wort haben. Christus ist es, der uns den Weg weist. Er lässt die Hoffnung in uns erblühen und jetzt, in dieser farbenreichen Frühlingszeit, wird er auferstehen von den Toten.

Sarah Pantke

**temps**  
Die Malereibetriebe

NEUER ANSTRICH GEFÄLLIG?

**Maler und  
Lackierer (m|w|d)  
gesucht**

**temps GmbH Malereibetriebe**  
Hertzstraße 1 • 31535 Neustadt • Tel.: 05032-803-0  
E-Mail: bewerbung@temps.de • www.temps.de



**As-seitun**  
der Ölzweig

As-seitun – Werkstatt für eine Welt e.V.

## WELTLADEN



LEBENSMITTEL  
KUNSTHANDWERK  
WELLNESS  
KOSMETIK

fair-kaufen  
fair-schenken  
fair-wöhnen



Leinstraße 28 / Ecke Mühlenhof  
31535 Neustadt a. Rbge  
[www.weltladen-neustadt.de](http://www.weltladen-neustadt.de)  
Telefon 05032 66171



**Schustereit**  
BESTATTUNGEN



**Thorns**  
BESTATTUNGEN



**Giesbers**  
BESTATTUNGEN

Ihr Bestattermeister

Ihre kompetente Bestattungsfachkraft und  
Filialleitung in Neustadt

**Robin Siebach**

Nach seiner Ausbildung zur Bestattungsfachkraft bei uns leitet Robin Siebach seit 2022 die Filiale in Neustadt. Mit seiner ruhigen, entspannten Art und großen Empathie sorgt er dafür, dass sich Angehörige stets gut betreut und verstanden fühlen. Vertrauen Sie auf seine einfühlsame und kompetente Unterstützung.



Thorns und Giesbers Bestattungen, Inh. Tim Schustereit e. K.

[info@schustereit.team](mailto:info@schustereit.team)

Wallstraße 11, 31535 Neustadt, Telefon (0 50 32) 32 37

[www.schustereit-bestattungen.de](http://www.schustereit-bestattungen.de)

Schustereit Bestattungen

Überm See 4, 31535 Neustadt-Mandelsloh, Telefon (0 50 72) 14 45

# Sommer, Sonne, Sonnenschein

## Bitte vormerken

Kirche Kunterbunt am 19. Juni um 17 Uhr  
im Gemeindehaus der Johannesgemeinde,  
Im Heidland 15



## Tauferinnerungsgottesdienst

Sonntag, den 31. Mai, 11 Uhr im  
Kirchgarten der Johanneskirche  
Gemeinsam wollen wir eintauchen in die  
spannende Welt der Taufe und wer mag,  
bekommt einen Segen, ein Taufattoo und  
ein kleines Geschenk obendrauf.

Meldet euch gerne an  
(sarah.pantke@evlka.de oder  
0176/54376480)

Euer Johki-Team & Pastorin Pantke

## Kinderkirche

Spiel, Spaß, spannende Geschichten,  
Singen, bunte Basteleien und vieles mehr.

Kommt vorbei (Kinder ab 4 J.) und erlebt  
mit uns einen ereignisreichen Vormittag.

Wir treffen uns in der Johannesgemeinde  
(Im Heidland 15) und freuen uns auf Euch.

Sonnabend, den **11. April**, 10–12 Uhr  
„Große & kleine Helden“

Sonnabend, den **16. Mai** 10–12 Uhr  
„Happy Birthday – Kirche“

## Ostergottesdienste

für Familien mit Bastelaktion in  
Liebfrauen & Johannes

Freitag, den 20. März, 15-16 Uhr  
„O Schreck, das Osterei ist weg!“  
Liebfrauenkirche

Donnerstag, den 2. April, 14-15 Uhr  
„O Schreck, das Osterei ist weg!“  
Johanneskirche



## Kirchenkrümel

### jeden Mittwoch im Haus der Kirche

Jeden Mittwoch von 9.30-11 Uhr werden die "Kirchenkrümel" im Haus der Kirche (An der Liebfrauenkirche 5/6) angeboten.

Eltern und Kinder bis 18 Monaten sind eingeladen in gemütlicher Atmosphäre andere Eltern mit ihren Babys zu treffen, Kaffee und Tee zu trinken, sich auszutauschen etc. Das Kennenlernen von Geräuschen, Babymassage, Erleben von verschiedenen Materialien und vieles mehr können die Kleinen gemeinsam erleben.

Aber auch ein Austausch zwischen den Eltern und möglichen Problemen stehen vorne an. Wöchentlich gibt es verschiedene Themen rund um das Kind und die Familie und um das eigene ICH. Der Eltern-Kind-Treff kommt den Wünschen junger Eltern entgegen.

Hier ist eine Anmeldung vor dem ersten Besuch unter [begegnungsstaette-silbernkamp.neustadt@evlka.de](mailto:begegnungsstaette-silbernkamp.neustadt@evlka.de) oder 05032 8017887 nötig.

## Krabbelgruppe der Johannesgemeinde

Alle zwei Wochen, immer freitags, laden wir herzlich von 9.30 – 11 Uhr zur Krabbelgruppe in das Gemeindehaus der Johannesgemeinde (Im Heidland 15) ein.  
Kontakt: Britta Schulz, Tel.: 14 66.

## Kinderchor – „Johannes Chorkids“

Jeden Mittwoch um 15.45 Uhr trifft sich der Kinderchor (für Kinder im Vor- und Grundschulalter) im Gemeindehaus der Johannesgemeinde (Im Heidland 15). Nähere Infos gibt es bei Julia Martens ([martens@wolke7.net](mailto:martens@wolke7.net)).



# Rudi und das Purimfest

## Eine Mutmachgeschichte!

Rudi ist der mutigste Pinguin auf Erden, aber wenn es um Bösewichte geht, dann hat er doch ziemlich viel Angst und verkriecht sich in sein Regenbogennest.

So ging es ihm auch in unserer letzten Kirche Kunterbunt.

Gemeinsam begaben wir uns auf eine Erlebnisreise in die Zeit der Königin Esther. Sie war wunderschön und die Frau des persischen Königs Ahasveros.

Doch als Jüdin in einem fremden Land war ihr Leben und das ihrer Landsleute nicht immer einfach. Ihre Religion verbot es ihr vor Menschen niederzuknien. Und genau das sollte fast allen jüdischen Menschen das Leben kosten. Denn ihr Onkel Mordechai sollte vor dem bösen Minister Haman niederknien. Aber sein jüdischer Glaube verbot ihm dies und so wollte Haman alle jüdischen Menschen umbringen. Und genau hier kam die mutige Königin Esther ins Spiel.

Sie rettete ihr Volk, indem sie den König Ahasveros umstimmen konnte. Ihr Volk wurde nicht umgebracht, sondern gerettet.

In Erinnerung an diese wundersame Rettung feiern jüdische Menschen jedes Jahr das Purimfest. Sie verkleiden sich, lesen die Geschichte der Königin Esther und immer, wenn der Name des Bösewichtes Haman erklingt, machen sie Krach.

Das hat Rudi auch gemeinsam mit den Kindern gemacht. Und so wurde in der Kirche laut getrötet, wenn Haman genannt wurde und alle Angst verschwand.

Purim heißt übrigens Los und erinnert uns daran, dass Haman per Los den Tag bestimmte, an dem alle jüdischen Menschen getötet werden sollten.

Doch Esther machte ihm einen Strich durch die Rechnung. Und so feiern jüdische Menschen Jahr für Jahr mit einem kunterbunten Purimfest ihre Rettung.

In Solidarität mit unseren jüdischen Geschwistern haben wir uns auf eine Spurensuche dieses Festes gemacht und sind in die phantasievolle Geschichte der Königin Esther eingetaucht.



# 70 Jahre Kinderlachen

## Ein Jubiläum voller Erinnerungen und Zukunft

Seit 70 Jahren erfüllt fröhliches Kinderlachen unsere Kita Liebfrauen und prägt das Leben vieler Familien in unserer Gemeinde. Was einst als kleines Haus begann, ist heute ein lebendiger, bunter Ort voller Spiel, Lernen, Gemeinschaft und Geborgenheit. Generationen von Kindern haben hier ihre ersten Schritte gemacht – in die Welt, ins Miteinander und ins eigene Leben.

Über all diesen Jahren steht Gottes Zusage: „Gott sprach: Meinen Bund habe ich mit euch geschlossen – ein Zeichen dafür ist der Regenbogen.“ (nach Genesis 9)

Wie der Regenbogen für Hoffnung, Schutz und Neubeginn steht, so ist auch die Kita Liebfrauen ein Ort, an dem Kinder Geborgenheit erfahren, Vertrauen wachsen darf und neue Lebenswege beginnen.

In all den Jahren ist unsere Kita, eine der ersten in Neustadt am Rübenberge, stetig gewachsen. Neue Ideen, Wünsche und Träume haben sie geformt und immer wieder verändert. Heute begegnen sich hier Raupen, Bienen, Marienkäfer und Schwalben – kleine Persönlichkeiten, die Hand in Hand lernen, lachen, weinen, staunen und mutig Neues entdecken. Jeder Tag bringt neue Erfahrungen, neue Freundschaften und kleine große Erfolge.

Besonders bewegend ist, dass viele ehemalige Kitakinder heute selbst Eltern sind und nun ihre eigenen Kinder in unsere Kita bringen. So schließt sich ein liebevoller Kreis aus Erinnerungen, Vertrauen und Verbundenheit. Die bunten Bilder an den Wänden, das fröhliche Treiben in den Gruppen und die vielen kleinen Geschichten zeigen: Unsere Kita ist ein Ort, an dem Leben geschieht.

Unser besonderer Dank gilt allen, die diese 70 Jahre möglich gemacht haben: den engagierten Erzieherinnen und Erziehern,

allen Mitarbeitenden, den Eltern, dem Träger und allen Unterstützerinnen und Unterstützern. Mit ihrem täglichen Einsatz, ihrer Geduld, ihrem Herz und ihrer Kreativität schreiben sie die Geschichte unserer Kita immer weiter.

So blicken wir dankbar auf sieben Jahrzehnte zurück und voller Zuversicht in die Zukunft: 70 Jahre unter Gottes Segen – behütet wie in einer Arche, getragen von Liebe, Vertrauen und Hoffnung.

## 70 Jahre Kita Liebfrauen – 70 Jahre Kinderlachen

Dieses besondere Jubiläum möchten wir gemeinsam feiern.

Am 30. Mai 2026  
von 13 Uhr bis 17 Uhr,  
in der Kita Liebfrauen,  
Gerhart- Hauptmann- Str. 3,  
31535 Neustadt

Herzlich eingeladen sind alle Familien, ehemalige Kinder, Eltern, ehemalige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kita, Freunde, Gemeindemitglieder sowie alle, die unsere Kita kennenlernen möchten.

Um einen lebendigen Zeitstrahl aus 70 Jahren Kita-Geschichte gestalten zu können, freuen wir uns sehr, wenn viele alte Fotos, Erinnerungsstücke und kleine Geschichten mitgebracht werden. So können wir gemeinsam 70 Jahre Kita Erinnerungen wecken.

# Aktuelles aus der Jugendarbeit

## Nur für:

Helden, Mutige, Schüchterne, Überflieger,  
Laute, Leise, Durchgeknallte, Seriöse,  
Ernsthafte, Spaßmacher und Dich !  
Der neue Jahrgang 2026/27

## Wenn Du

Spaß hast an Arbeit mit Kindern (Kinder-  
Kirche, Kindergottesdienst etc.) und/ oder  
Teamerin/ Teamer im Konfirmandenunter-  
richt werden willst, Du Interesse an der  
Ausbildung zum Jugendleiter/ zur Jugend-  
leiterin hast, Du Deine unfassbaren unent-  
deckten Talente einbringen willst und Du  
schon immer mal wissen wolltest, was Jesus  
und der weiße Hai miteinander zu tun haben,  
dann bist Du herzlich eingeladen, dabei zu  
sein.

Für alle Jugendlichen, die am Einstieg in  
die Mitarbeit interessiert sind:

## Das A-Team startet am

Erster Termin: Do 7.5., 18.30 Uhr

Weitere Treffen:

Immer im Zwei-Wochen-Rhythmus  
donnerstags 18.30-20 Uhr

Ort: Gemeindehaus in Liebfrauen Neustadt  
Für die Planung melde Dich bitte an, das  
kannst Du unter der Mailadresse unten oder  
bei Deiner Pastorin/ Deinem Pastor

## Weitere Infos:

Diakon Ulf Elmhorst, Tel. 05032-8000598,  
kfs.neustadt@gmail.com



## A-Team

für alle Jugendlichen, die Teamer werden  
wollen, alle 14 Tage donnerstags um 18.30  
Uhr im JuCa in Liebfrauen, verantwortlich  
Ulf Elmhorst und Team

weitere Termine:

16.4., 30.4., 21.5., 5.6., 18.6.

## Waymaker

für alle Jugendlichen, die bereits Teamer,  
alte Hasen oder Fastprofis sind und erste  
Erfahrungen in der Mitarbeit haben;  
donnerstags, 18.30 – 20 Uhr im JuCa  
Liebfrauen, verantwortlich Ulf Elmhorst  
und Team. Die nächsten Termine:  
23.04., 28.05., 11.6.

## Besondere Termine:

Freitag 5.6., 18.30 Uhr

Worship Night in Liebfrauen

Start des neuen A-Team-Jahrgangs:

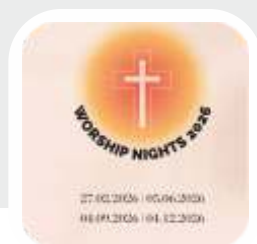
Donnerstag 7. Mai, 18.30 Uhr

Elternabend zur Sommerfreizeit Italien:

Mi 29.4., 18 Uhr in Liebfrauen

Aktuelle Infos auch immer über:

Instagram @evju.neustadtwnstorf



# Lichte Klänge und stille Gesänge

Samstag, den 9. Mai in der Liebfrauenkirche

Der Kammerchor Schloß Ricklingen präsentiert sein neues Konzertprogramm „Licht und Stille“, das sich ganz der nordischen Chormusik widmet.

Mit einer familiären Bindung nach Island hat Chorleiter Philip Lehmann einen großen Bezug zur nordischen Musik. Aus dieser Verbundenheit heraus entstand der Wunsch, diese Musik für sich und den Kammerchor Schloß Ricklingen zu erarbeiten.

Als nordische Musik bezeichnet man Kompositionen, die aus Ländern wie Schweden, Norwegen, Dänemark, Finnland und Island stammen – häufig werden auch Estland und Lettland dazugezählt. Allerdings ist dieses Musikgenre relativ jung. Bis ins 19. Jahrhundert hinein war die Musik des Nordens vor allem durch Volksmusik und Folklore geprägt. Erst Komponisten wie Edvard Grieg, Jean Sibelius oder Carl Nielsen schufen das, was wir heute als klassische nordische Musik wahrnehmen. Ihre Werke integrieren häufig volksmusikalische Ele-

mente und zeichnen sich durch ihre Verbindung zur Natur und den kulturellen Traditionen der Regionen aus. Auch die Eigenarten der volkstümlichen Instrumente hatten großen Einfluss auf den musikalischen Klang, was sich beispielsweise in einer vom westlichen Tonsystem abweichenden Intonation äußert.

Dieser einzigartigen und besonderen Musik hat der Kammerchor Schloß Ricklingen nun ein eigenes Konzertprogramm mit dem Titel „Licht und Stille“ gewidmet. Freuen Sie sich auf eine bunte Mischung mit Stücken aus Island, Norwegen, Finnland, Schweden oder Estland.

**Das Programm „Licht und Stille“ wird in der Liebfrauenkirche in Neustadt am Samstag, 9. Mai, um 18 Uhr aufgeführt.**

Weitere Termine sowie mehr zum Kammerchor und seinen Konzerten finden Sie unter [www.kammerchor-schloss-ricklingen.de](http://www.kammerchor-schloss-ricklingen.de).



**Karfreitag**  
**3. April 2026**  
**15 Uhr**  
**Liebfrauenkirche**  
**Neustadt a. Rbge.**

## Chor-Probenwochenende in Hermannsburg

Zum dritten Mal hat sich die Kantorei Ende Februar ein ganzes Wochenende lang im Evangelischen Bildungszentrum Hermannsburg einquartiert – eine kostbare Zeit um schwierigere Werke einzustudieren und die Chorgemeinschaft zu stärken. Nun sind wir gut gelaunt auf der Zielgeraden für unsere nächsten Einsätze!

Auftritte der Kantorei bis zu den Sommerferien:

Karfreitag, **3. April**, 15 Uhr  
Liebfrauenkirche  
Musik zur Sterbestunde Jesu  
Motetten von Heinrich Schütz  
und Felix Mendelssohn  
Sätze aus Cellosuiten von  
Johann Sebastian Bach  
Verena Spies (Violoncello)  
Stadtkantorei an Liebfrauen, Leitung und  
Orgel: Jan Katzschke

Pfingstsonntag, **24. Mai**, 10 Uhr  
Liebfrauenkirche  
„Komm, Heiliger Geist“  
Motetten und Liedsätze im Gottesdienst

Sonntag, **21. Juni**, 16.30 Uhr  
Liebfrauenkirche  
Sommermusik der Stadtkantorei

### Neue Chor-Partnerschaft der Kantoreien Neustadt Liebfrauen und Oschatz in Sachsen

Während der Zeit der deutschen Teilung wurden bewußt Partnerschaften zwischen Kirchengemeinden der DDR und der BRD gepflegt. Über viele Jahre wuchsen enge Verbindungen zwischen der Liebfrauen-gemeinde Neustadt und der Partner-Kirch-gemeinde St. Ägidien in Sachsen. Das liegt nun lange zurück und nur noch wenige erinnern sich daran. Doch da unser Chorleiter Jan Katzschke und der Oschatzer Kantor Matthias Dorschel gut miteinander bekannt sind, entstand die Idee, die alte Partnerschaft auf Chor-Ebene wiederzubeleben! Vorbereitungs-Teams beider Chöre stehen nun seit einem Jahr miteinander in Kontakt, so daß unsere Stadtkantorei vom 1.-3. Mai erstmals wieder nach Oschatz reisen wird. Wir sind neugierig auf die altehrwürdige sächsische Stadt und ihre Menschen und freuen uns, am Sonntag Kantate im dortigen Gottesdienst mitzuwirken.

Für Herbst 2026 ist dann der Gegenbesuch der Oschatzer Chorsängerinnen und -sänger hier in Neustadt angedacht.



Mitglieder der Stadtkantorei beim Probenwochenende in Hermannsburg

## Frauenfrühstück in Johannes

Zu unserem zweiten Frauenfrühstück am 21. Februar im Gemeindesaal der Johannesgemeinde konnten wir wieder „volles Haus“ vermelden.

60 Frauen trafen sich zum Frühstück, Einander-Kennenlernen und zum Austausch über das Referat „Resilienz im Alltag – was mich stark macht“ von Pastorin Anita Christians-Albrecht.

Über den Einstieg mit dem Selbsttest zur eigenen Resilienz, dem Aufzeigen von Resilienzfaktoren bis hin zu ressourcenvollen Gedanken, bot das kurzweilige Referat Stoff

für angeregte Gespräche an den Tischen.

Ein Vormittag, der nicht nur für einen vollen Bauch sorgte, sondern auch Hirn und Seele Nahrung bot.

Petra Crysmann



## Fair-schenken-fair-handeln

Unter diesem Motto arbeitet der Weltladen Neustadt seit über 30 Jahren. 25 ehrenamtlich Mitarbeitende setzen sich mit großer Freude und Engagement für den fairen Handel ein.

Fairer Handel bedeutet, dass die Produzent\*innen unserer Waren im globalen Süden angemessene Löhne für ihre Arbeit bekommen.



Langfristige Verträge bieten ihnen Sicherheit für den Absatz ihrer Produkte. So werden der Lebensunterhalt, die Schulbildung der Kinder

und die medizinische Versorgung ermöglicht.

Das Sortiment unseres Weltladens umfasst Lebensmittel wie z.B. Kaffee, Tee, Reis, hochwertige Schokolade, andere Süßwaren, Gewürze und Wein. Außerdem bieten wir Schmuck, Geschirr, Holz- und Lederwaren, Tücher, Geschenkartikel und saisonale

kunsthandswerkliche Erzeugnisse an.

Unsere Lebensmittel stammen aus ökologischem Anbau. Die landwirtschaftlichen Produkte sowie die Produkte aus dem Bereich Kunsthandwerk werden zumeist in kleinen Kooperativen erzeugt und gefertigt.

Präsentkörbe in unterschiedlichen Größen stellen wir gerne nach ihren Wünschen zusammen.

In unserem Team sind neue Mitarbeiter\*innen für den Ladendienst, aber auch für die Bereiche Öffentlichkeitsarbeit und Social Media immer herzlich willkommen.

Wir freuen uns über Ihren Besuch in der Leinstraße 28!

Unsere Öffnungszeiten sind:

Mo., Di., Do., Fr. 10-18 Uhr

Mi., Sa. 10-14 Uhr

Ihr Team vom Weltladen

# „Einfach heiraten 2026“

Johanneskirche Otternhagen – 26.6. ab 16 Uhr

Lasst Eure Liebe segnen.

Gemeinsam entwerfen wir dazu für Euch ein persönliches Segenritual mit Musik und allem, was dazugehört. Erlebt einen unvergesslichen Nachmittag. Spontanität ist herzlich willkommen oder meldet Euch vorher bei uns.

Nähere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung findet ihr unter:

[www.kircheotternhagen.de](http://www.kircheotternhagen.de) oder  
[www.gv-neustadt-nord.de](http://www.gv-neustadt-nord.de) oder  
bei Pastorin Riikka Hinkelmann  
Tel.: 0151/70180480) oder  
Pastorin Sarah Pantke  
Tel.: 0176/54376480

Wir freuen uns auf Euch.



## DÄCHER. WIR STEHEN DRAUF.



TOP-Arbeitgeber  
ausgezeichnet.



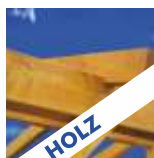
100 TOP  
Dachdecker  
Deutschland-Kooperation



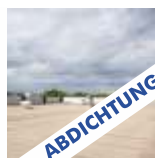
DACH



FASSADE



HOLZ



ABDICHTUNG



ENERGIE



PLAN

Dachdecker-, Zimmer- und  
Klempnermeisterbetrieb

[www.hanebutt.de](http://www.hanebutt.de)  
[info@hanebutt.de](mailto:info@hanebutt.de)

Hanebutt social media  
#daecherwirstehendrauf

Traditionsunternehmen seit 1964 -  
Ihr Ansprechpartner in Neustadt und Umgebung



**POPPE**  
BESTATTUNGEN

- Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen
- **EXKLUSIVPARTNER** zur Durchführung der „Tree of Life“ Baumbestattung für die Gesamtregion Steinhuder Meer
- Organisation und Durchführung von individuellen Trauerfeiern und Beisetzungen in Neustadt, der Region Hannover und auf Wunsch auch bundesweit
  - Anfertigung von Erinnerungsschmuck
- Gestaltung von individuellen Traueranzeigen, Trauerdruck und Danksagungen
  - Eigene Trauerhalle und Abschiedsraum
- Abmeldungen von Versicherungen, Rententrägern, Krankenkassen, Ämtern, etc.
  - von Beginn an eine transparente Preisgestaltung
- Bestattungsvorsorge - Absicherung der persönlichen Vorstellungen

In schweren Stunden stehe  
ich persönlich an Ihrer Seite!

Inhaber  
**Maximilian Petzolt**  
Geprüfter Bestatter

Rund um die Uhr erreichbar



**Tel. 05032 - 901 88 25**

Leinstraße 8, 31535 Neustadt a. Rbge.

**[www.bestattungen-poppe.de](http://www.bestattungen-poppe.de)**

*Jeder Mensch ist anders. Und verdient einen einzigartigen Abschied.*

# Angebote

## **Seniorenkreis Liebfrauen**

Jeden zweiten Freitag von 9.30 bis 11 Uhr,  
Haus der Kirche an Liebfrauen.  
Kontakt: Michaela Reinke,  
michaela.reinke@web.de

## **Seniorenkreis Johannes**

Einmal im Monat, freitags 15-17 Uhr im  
Gemeindehaus, Im Heidland 15. Termine:  
24. April und 22. Mai  
Um eine Voranmeldung im  
Gemeindebüro (Tel.: 3968) oder bei  
Heike Post (Tel.: 66937) wird gebeten.  
Kontakt: Pastor Sebastian Thier

## **Frauen-Bibliodrama-Gruppe**

an jedem 2. Mittwoch im Monat um 18 Uhr  
im Haus der Kirche an Liebfrauen. Kontakt:  
Lissy Weidner, Tel.: 893419

## **Posaunenchor**

Der Posaunenchor trifft sich dienstags von  
19.30 bis 21 Uhr im Haus der Kirche an  
Liebfrauen. takaokeiji@googlemail.com

## **Kantorei Liebfrauen**

Donnerstags, 20 bis 21.30 Uhr, im Haus der  
Kirche an Liebfrauen,  
Leitung: Jan Katzschke

## **Besuchsdienst Johannes**

Treffen alle zwei Monate mittwochs nach  
Vereinbarung. Kontakt:  
Pastor Sebastian Thier

## **KUM BAH YAH - Chor - Gospel & Spirituals**

Donnerstags, 19.30 bis 21.30 Uhr im  
Gemeindehaus Johannes,  
Leitung: Dietmar Brodkorb,  
Tel.: (05033) 63 07

## **New City Voices - Gospel & More**

Freitags, 19.30 bis 21 Uhr, im Haus der  
Kirche an Liebfrauen. Leitung: Birgit Pape

## **Sing-mit-Gruppe**

Mittwoch, 8. April 2026, 19.30 Uhr  
Mittwoch, 20. Mai 2026, 19.30 Uhr  
im Gemeindehaus, Im Heidland 15.  
Kontakt: Ute Göhring, Tel. 2423

## **Gruppe „Respekt“**

Selbsthilfegruppe "Respekt" für Menschen  
mit Alkohol- und Medikamentenproblemen  
und Angehörige, Montags von 19 bis 21  
Uhr im Haus der Kirche an Liebfrauen.  
Vorherige Kontaktaufnahme erforderlich.  
Angelika Cordes, Tel.: 93 96 88 oder  
Jürgen Hendrian, Tel.: 958 48 29.  
www.Selbsthilfegruppe-Respekt.de

## **Bastelgruppe Liebfrauen**

Erster Montag im Monat mit Basteln, dritter  
Montag im Monat mit Nähen, jeweils um  
19 Uhr im Juca Kontakt: Stephanie Bosqui,  
stbosqui@gmail.com

## **MittenDRiN - ein Angebot für Menschen mitten im Leben, mitten im Alltag**

Kontakt: Beate Peters,  
beatepeters16@gmail.com  
Christiane Rohde,  
christiane.rohde@gmx.net

## **Besuchsdienst Liebfrauen**

Kontakt: Kai Rodemann,  
kai.rodemann@gmx.de, Tel.: 6 47 45

## **Meditativer Tanz**

Jeden letzten Montag im Monat um 18 Uhr  
im Haus der Kirche an Liebfrauen.  
Kontakt: Irmgard Schneidenbach, Tel.: 16 64

## **Werkraum Johannes - Miteinander + Füreinander**

2. Montag im Monat von 17 – 19 Uhr  
Kontakt: Britta Schulz, Tel.: 1466,  
Uschi Seidel, Tel.: 8922936

# Konfirmationstermine

## in Liebfrauen am 19. April 2026

Emilia Marcelline Bartsch  
Lara-Soe Bauscher  
Simon Biesenthal  
Ilias Hampel  
Aylin Hampel  
Ava Marie Moshref  
Joel Pedé  
Lotta Rinne  
Mayla Sommer  
Jan Torben Sonntag  
Joris Sprung  
Luca Weich

## in Johannes am 26. April 2026

Greta Hinz  
Leana Goslar  
Lias Pyszny  
Till Eckert  
Levi Noel Kniesburgés  
Jannis v. Barfus  
Ole Lechner  
Emily Große  
Marlene Bodenschatz  
Rosalie Uhlemann

## in Johannes am 10. Mai 2026

Joshua Leon Altkemper  
Joel Asenheimer  
Lasse Kramer  
Leni Schawe  
Hannah-Bea Littmann  
Abigail Plevéy  
Megan Plevéy  
Matilda Josefine Aldag  
Philine Neubohn  
Johanna Sophie Winkler  
Lilja Rahel Hinkelmann  
Felia Langhof  
Jonah Wieckberg  
Snejana Moser



## Für die Johannesgemeinde

**Kirchenbüro:** Jennifer Christiansen  
Im Heidland 15  
Tel.: 39 68  
E-Mail: kg.johannes.neustadt@evlka.de  
Di, Mi, Fr 9.30 bis 11 Uhr, Do 16 bis 18 Uhr

**Küsterin:** Irene Groß  
Tel.: 91 49 92

**Pastorin:** Sarah Pantke  
Im Heidland 15  
Tel.: 0176 54 37 64 80  
E-Mail: sarah.pantke@evlka.de

**Pastor:** Dr. Sebastian Thier  
Vorsitzender des Kirchenvorstandes  
Tel.: 9 01 10 73  
E-Mail: sebastian.thier@evlka.de

**Stellvertretende KV-Vorsitzende:**  
Britta Schulz  
Tel.: 14 66

**Kindergarten/Krippe Johanneskindergarten**  
Leitung: Sarah Glacz  
Wacholderweg 7, Tel.: 44 77 u. 89 24 66 (Krippe)  
E-Mail: kts.johannes.neustadt@evlka.de

**Kindergarten Pustblume:**  
Leiterin Sylvia Löhmer-Lenz Wittenberger Str. 5,  
Tel.: 57 40 (Kita) 89 49 34 (Krippe) Fax: 89 49 32  
E-Mail: kts.pustblume.neustadt@evlka.de

**Diakon der Region Mitte:** Dr. Ulf Elmhorst  
Tel.: 8 00 05 98  
E-Mail: kfs.neustadt@gmail.com

## Für die Liebfrauengemeinde

**Kirchenbüro:** Corinna Kellner  
An der Liebfrauenkirche 5-6  
Tel.: 9 48 79  
E-Mail: kg.liebfrauen.neustadt@evlka.de  
Di, Mi, Fr 10 bis 12 Uhr, Do 15 bis 18 Uhr

**Küsterin:** Petra Handtke  
Tel.: 96 44 21  
E-Mail: petra.handtke@evlka.de

**Pastor:** Bernhard Julius  
An der Liebfrauenkirche 4  
Tel.: 96 44 19  
E-Mail: bernhard.julius@evlka.de

**Pastor:** Marcus Krause  
Küsterweg 1  
31536 Neustadt / Schneeren  
Tel.: 05036 4 51 02 16  
E-Mail: marcus.krause@evlka.de

**KV-Vorsitzende:**  
Dr. Silke Besdo  
silke.besdo@evlka.de

**Stellvertretender KV-Vorsitzender:**  
Moritz Barthauer  
moritz.barthauer@evlka.de

**Kindergarten Liebfrauen:** Jenny Sprung / Juliana Fuhse  
Gerhart-Hauptmann-Straße 3,  
Tel.: 27 00  
E-Mail: kts.liebfrauen.neustadt@evlka.de

**Ev.-luth. Friedhof:**  
Tel. 1850  
Lindenstr. 44, 31535 Neustadt  
E-Mail: friedhof.kg.neustadt@evlka.de

**Kantorin:** Birgit Pape  
E-Mail: kimu-neustadt@freenet.de

**Kirchenmusiker:** Jan Katzschke  
E-Mail: liebfrauenkantorei@gmx.de

## Weitere Dienste in der Kernstadt und im Kirchenkreis

<p><b>Superintendent</b> Rainer Müller-Jödicke Silbernkamp 3, Tel.: 59 93 E-Mail: sup.neustadt@evlka.de</p>	<p><b>Kirchenamt in Wunstorf</b> Tel.: (05031) 77 80 Fax: (05031) 77 8 222 Stiftstraße 5, Leitung: Sven Heindorf</p>
<p><b>Superintendentur</b>, Silbernkamp 3, (Mo bis Fr 09.30 – 12.00 h, Do 14.00 – 16.00 h) Sekretariat: Jutta Jüschke, Carina Siedow Tel.: 59 93, E-Mail: sup.neustadt@evlka.de</p>	<p><b>Lebensberatung f. Einzelne, Paare- u. Familien</b> An der Liebfrauenkirche 4, Tel: 61 100 Bianca Wintzek und Mitarbeiter*innen Mo,Di,Do,Fr ganztags nach Voranmeldung</p>
<p><b>Altenzentrum St. Nicolaistift</b> Tel.: 89 82 00, Silbernkamp 6, Leitung: Katrin Bauer Seelsorge: Pfarramt Liebfrauen Tel.: 0178/7500337</p>	<p><b>Diakoniestation Neustadt GmbH</b> Albert-Schweitzer-Str. 2, Tel.: 59 94 E-Mail: info@dst-neustadt.de</p>
<p><b>Diakonisches Werk – Diakonieverband</b> Hannover-Land, Allgemeine Soziale Beratung Annette Holaschke Tel.: 6 59 04 E-Mail: dw.neustadt-wunstorf@evlka.de</p>	<p><b>Kirchenkreis Sozialarbeit / Gemeinwesendiakonie</b> Annette Holaschke, Tel.: 6 59 04 Janet Breier, Tel.: 9 66 99 58 E-Mail: dw.neustadt-wunstorf@evlka.de</p>
<p><b>Kirchenkreisjugenddienst</b>, Am Kampe 3 E-Mail: kjd.neustadt-wunstorf@evlka.de</p>	<p><b>Familien unterstützende Projekte</b> Tel.: 9 66 99 58 E-Mail: janet.breier@evlka.de</p>
<p><b>Willkommensort Neustadt/ Familien-Café Vielfalt</b> <b>Haus der Kirche an Liebfrauen</b> Montags 15-16.30 Uhr Tel.: 49 42 E-Mail: dieter.jaehnke@evlka.de</p>	<p><b>Treffpunkt HOPE</b> <b>Haus der Kirche an Liebfrauen</b> Tel.: 0160 - 2 48 30 43 E-Mail: treffpunkt.neustadt@evlka.de</p>
<p><b>Begegnungsstätte Silbernkamp</b> Tel.: 8 01 78 87 E-Mail: Begegnungsstaette-Silbernkamp.Neustadt@evlka.de</p>	<p><b>Kurenvermittlung</b> Tel.: 9669957 E-Mail: kuren.neustadt-wunstorf@evlka.de</p>
<p><b>Schuldnerberatung</b>, Tel.: 62 05 5 E-Mail: schuldnerberatung.neustadt-wunstorf@evlka.de</p>	<p><b>Hospizdienst „Dasein“</b> Tel.: 91 45 07 oder (05031) 9 49 03 00 E-Mail: hospizdienst.dasein@evlka.de</p>
<p><b>Ehrenamtskoordination</b>, Olana Gorodyska, Migrationszentrum Hope, Tel.: 0160-24 83 043, E-Mail: Treffpunkt.neustadt@evlka.de</p>	<p><b>Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung</b>, Tel.: 9 66 99 59</p>
<p><b>Telefonseelsorge</b> rund um die Uhr Tel.: 0800 111 0 111 (kostenlos)</p>	<p><b>Kirchenkreissozialarbeit</b> Janet Breier Tel.: 05032 - 96 69 958, EMail: janet.breier@evlka.de</p>

**Altenzentrum St. Nicolaistift**

Evangelische Altenpflegeheim

☎ **05032-989-0**

🌐 **www.st.nicolaistift.de**

**Service Wohnen im St. Nicolaistift**

Barrierefreie Wohnungen

☎ **05032-989-200**

🌐 **www.st.nicolaistift.de**

**Tagespflege in Wunstorf**

Tagespflege für Wunstorf, Neustadt und Umgebung

☎ **05031-69428-66**

🌐 **www.tagespflege-wunstorf-neustadt.de**

**Sprechen Sie uns an! Wir freuen uns auf Ihren Anruf!**



## Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der ev.-luth. Liebfrauen-Kirchengemeinde, Neustadt und Kirchenvorstand der ev.-luth. Johannes-Kirchengemeinde, Neustadt.

Verantwortlich: Pastor Sebastian Thier (v.i.S.d.P.) Tel: 9 01 10 73, Pastorin Sarah Pantke, Pastor Bernhard Julius, Pastor Marcus Krause, Cessy Meyer, Sigrid Bierwirth, Beate Peters

Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Beiträge zu bearbeiten und ggf. zu kürzen.

Druck: Gemeindebriefdruckerei.com,

Layout: Neubert Werbung. Auflage: 8000. Redaktionsschluss: 2.3.2026

## Bankverbindung der Kirchengemeinden.

Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen möchten, können Sie das tun durch eine Spende auf eines der folgenden Konten des Kirchenamtes Wunstorf:

Hannoversche Volksbank, Kontoinhaber: Ev.-luth. Kirchenamt in Wunstorf

IBAN: DE62 2519 0001 0200 1993 00 oder

Sparkasse Hannover, Kontoinhaber: Ev.-luth Kirchenkreis Neustadt-Wunstorf

IBAN: DE30 2505 0180 2000 7507 58

Bitte geben Sie als Stichwort die Nummer der Kirchengemeinde an: Liebfrauen (2027) oder Johannes (2026) und wenn Sie möchten, einen Verwendungszweck. Vielen Dank!

## Bildnachweise

Titel: freepik KI S.: 3,6,8,14,15,20,21,22,23,25,31,32,36=freepik.com;alle anderen: privat

# Rückblick auf Februar & März



im Schnee



Worshipnight



Christine Rinne bei der Landessynode (Bild: Jens Schulte/Landeskirche Hannovers)



Habermannkonzert



Spirit & Wine



Einführungspredigt Pastor Julius



Musical der CHORDKIDS



Einsegnung Pastor Julius